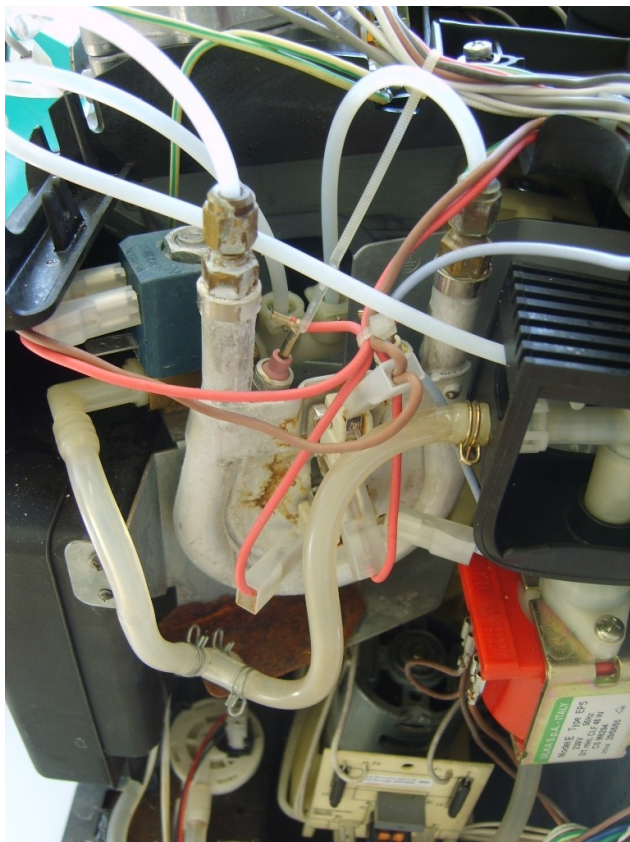


Austausch des Heizelements am Beispiel einer DeLonghi Magnifica Rapid Cappuccino (EAM 3300)

Netzstecker ziehen, Maschine öffnen (siehe hierzu die separate Anleitung von Hannes Riedner), alle beweglichen Teile wie Wasserbehälter & Co. und alle Seitenteile sowie Deckel und Frontblende abnehmen.

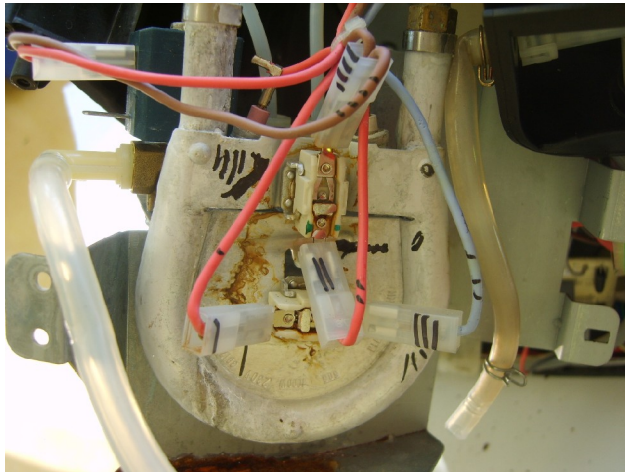
Dann sieht das von hinten Betrachtet so aus:



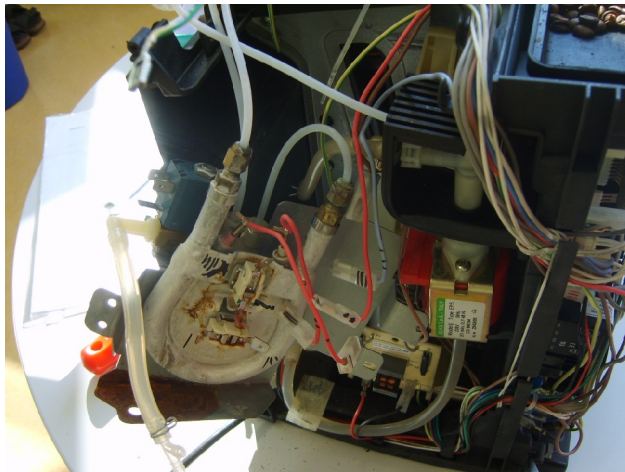
Um das silberne „Hufeisen“ dreht sich unser Begehrt.



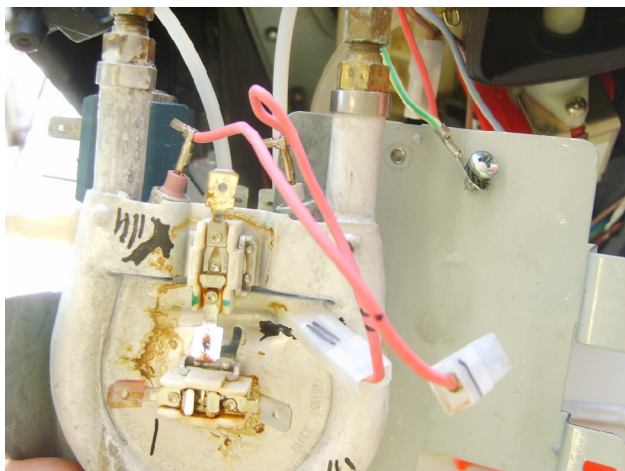
Um hier ranzukommen, die Schlauchverbindungen trennen (mit einer Zange kann man die Feder locker auseinanderdrücken).



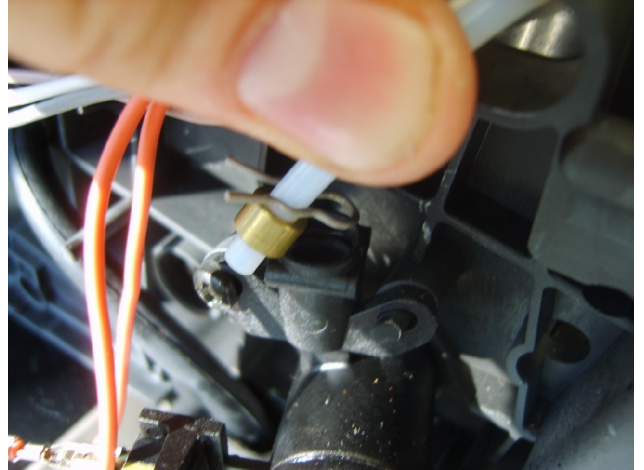
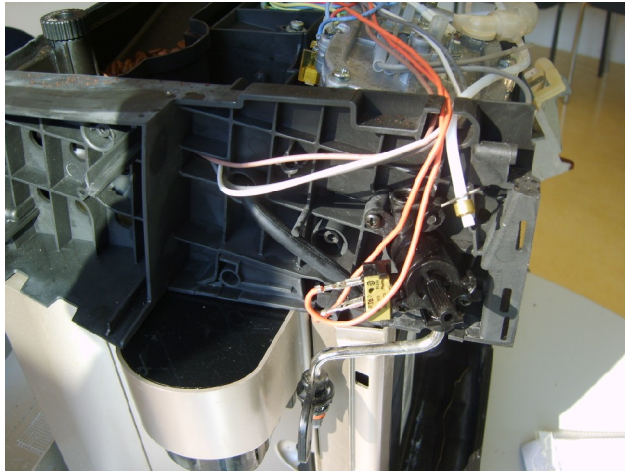
Als nächstes entfernt man die Anschlüsse. Ich hab sie mir mit Edding beschriftet, denn zum Teil haben die Kabel die gleichen Farben. Beschriftet auch die am Heizelement angebrachten Kontaktstecker!!! auch mit oben und unten!! Links oben in der Ecke geht/gehen auch noch mal Stecker in das blaue Bauteil rein – diese auch beschriften!



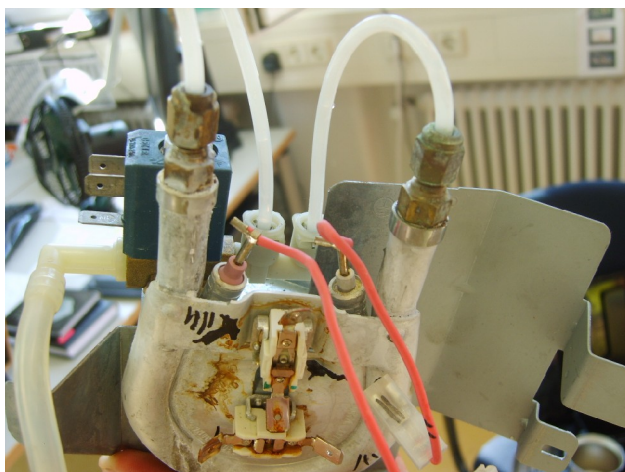
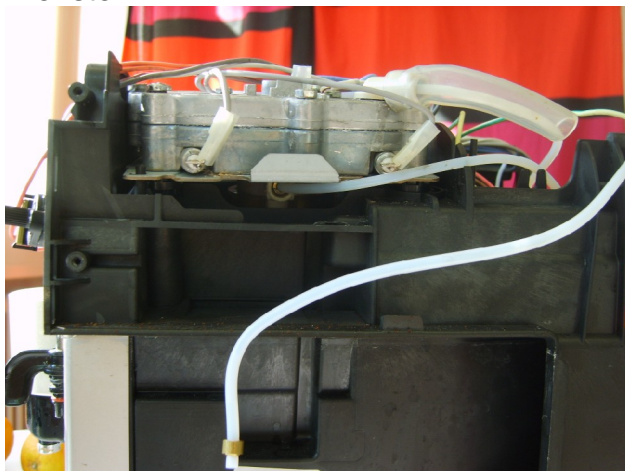
Das Heizelement ist an einem Blech angeschraubt, welches wiederum mit dem Gehäuse verbunden ist. Das sind zwei Schrauben, eine am oberen rechten äußeren Rand der Maschine, die andere links oben, aber etwas ins Innere versetzt. Beides sofort zu erkennen. Die Schrauben entfernt, kann man das Blech rausnehmen. Dann ist da noch eine Erdungsschraube, die man lösen muss, damit man das Ding wirklich ganz in der Hand halten kann (in der unteren Abbildung oben rechts):



Jetzt entfernen wir den langen Schlauch nach vorne an der Gehäusefront. Dazu die Sicherungsklammer herausziehen und dann den Schlauch einfach ausstöpseln:

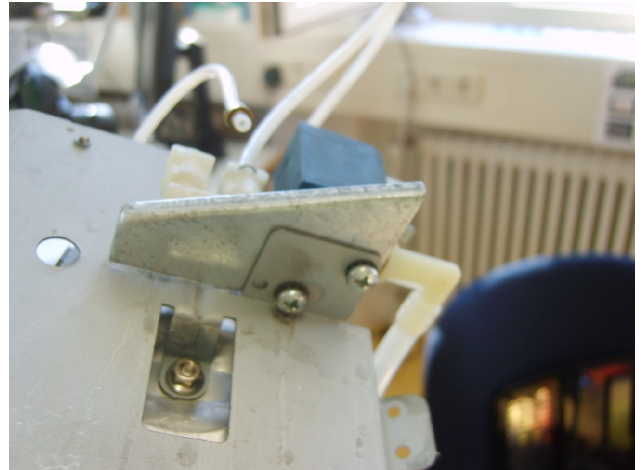
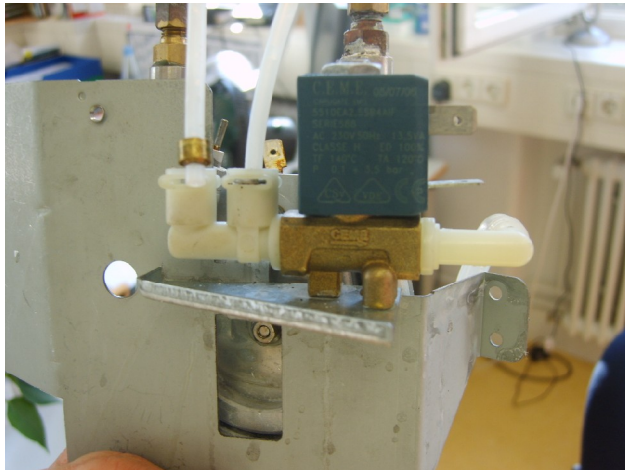


Ein weiteres Schlauchende ist unter dem Thermoblock zu lösen. Die Sicherungsklemme ist da etwas versteckt, eine kleine Zange leistet nützliche Dienste:



So halten wir es dann in Händen.

Nun ist auf der Rückseite noch dieser Apparillo, sieht wie ein U-Boot-Motor aus Legoland aus (ist aber ein Magnetventil ...)



Wie man sieht ist er mit zwei Schrauben befestigt. Den muss man entfernen um letztendlich an die beiden Muttern zu kommen, die das Heizelement samt Kontakten am Blech festhalten, in den oberen Aufnahmen sieht man jeweils eine der Muttern. Die sind auch nach Demontage von allem Drumherum nicht einfach zu erreichen, ein Steckschlüssel geht am Besten.

Tja, die Montage geht dann umgekehrt ☺

Ein Tipp noch von Gregor: Bei der alten Dampfheizung, wie Sie in dieser Maschine noch verbaut ist, sind die Kabel an die Kontakte angelötet. Bei der neueren Version der Dampfheizung sind die Kabel am Besten noch auf Flachstecker zu montieren, damit diese auf die neuen Kontaktfahnen der Heizung aufgesteckt werden können. Sind die gleichen Stecker, wie bei den Kabeln für die Thermoblockheizung.

Dranlöten geht aber zur Not auch ...

© Oliver Arnold 2010